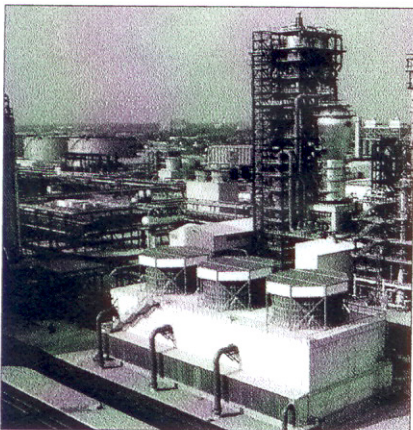


Ein globaler Player für Spezialglas-Produkte im Life Science-Bereich entsteht.

Borealis-Gewinn auf Rekordniveau

Borealis steigerte 2006 den Nettogewinn um 45 % auf 327 Mio. Euro und markierte damit das beste Ergebnis in der Unternehmensgeschichte. Der Umsatz erhöhte sich von 4,81 auf 5,74 Mrd. Euro. Das gute Ergebnis wurde vor allem durch Umsatzwachstum in den Kernmärkten und die Ausweitung der internationalen Aktivitäten erzielt. Dank der Führungsposition bei Kunststoffen für Kabel und Rohrsysteme konnte Borealis die gute Entwicklung in den Bereichen Infrastruktur und Kfz-Ausrüstung sowie bei hochwertigen Verpackungen ausnutzen. Jetzt wird Borealis im schwedischen Stenungsund 370 Mio. Euro in eine neue Polyethylen-Anlage mit einer Kapazität von 350.000 t/Jahr investieren – das Reaktorsystem samt Stahlbau und Zubehör liefert die obersteirische Böhler Hochdrucktechnik. Die Anlage zur Herstellung von hochwertigem LDPE (high-pressure, low-density Polyethylen) ergänzt die ab Mitte 2007 zur Verfügung stehenden zusätzlichen Kapazitäten zur Produktion von vernetztem Polyethylen (XLPE), das ebenfalls von der Kabel- und Leitungsindustrie verstärkt nachgefragt wird.



Borealis erhöht einmal mehr die PE-Kapazitäten.